



Carmen Eicher und Adriano Gut enthüllen den Nyala 5 im Demo-Center von swissQprint.

Large Format Printing **DIE FÜNFTE GENERATION VON SWISSQPRINT**

Quasi über Nacht stellte das damals noch unbekannte Unternehmen *swissQprint* 2008 den Grossformatdrucker *Oryx* vor. Aus dem «Nobody» ist eine feste Grösse in der Branche geworden und steht als Synonym für Drucksysteme hoher Güte, grosser Vielseitigkeit und schweizerischer Präzision. Das verspricht *swissQprint* auch für die nunmehr 5. Generation.

Von Klaus-Peter Nicolay

Mit einer komplett neu entwickelten Plattform hebt *swissQprint* sein Flachbett-Sortiment auf ein neues Niveau an Produktivität, Präzision und Anwendungsvielfalt. «Die Flachbett-Generation 5 mit den Modellen *Nyala 5* und *Impala 5* basiert auf der gleichen Plattform wie das 2022 vorgestellte High-End-Modell *Kudu*, das sich

in den letzten zwei Jahren weltweit bewährt hat», erläutert CAR-



MEN EICHER, Leiterin Verkauf und Marketing bei *swissQprint*. Über 100 Kunden hätte die Leistungsfähigkeit, Rentabilität und Zuverlässigkeit der Plattform bereits überzeugt. «Mit dem neuen Sortiment und der entsprechenden Angebotsabstufung sprechen wir jetzt einen noch grösseren Kun-

denkreis an», ergänzt CARMEN EICHER.

Neue Generation komplett überarbeitet

Neu an der Flachbett-Generation 5 sind das komplett überarbeitete Maschinenkonzept, die neue Elektronik und Software. Ein wesentliches Element ist der neue Unterbau, der das Fundament des Druckers ist, äusserst



robust ist und für höchste Präzision steht. ADRIANO GUT, Key Account Manager bei *swissQprint*, spricht von einer Genauigkeit von 1/200 mm über die gesamte Formatbreite und -länge. Ausserdem sind die Drucker mit Linearmotoren ausgestattet, die eine noch präzisere und auch

schnellere Druckleistung ermöglichen.

Nyala 5 und *Impala 5* bilden mit *Kudu* das neue Sortiment und haben das seit der 3. Flachbett-Generation verwendete Format von 2,0 x 3,2 m beibehalten. Die Flachbettdrucker sind rund 25% schneller als ihre Vorgänger der 4. Generation. Maximal sind 341 m²/h Output möglich. Zur höheren Wirtschaftlichkeit trägt zudem bei, dass die Drucker von zwei Seiten bedient werden können. Während auf einer Seite jenseits des Druckkopfes gedruckt wird, kann der Drucker auf der gegenüberliegenden Seite mit Material bestückt werden – und umgekehrt.

Hohe Auflösung und gesteigerte Vielseitigkeit

Mit den modernsten Druckköpfen von *Kyocera* erreichen die Drucker der neuen Generation eine Auflösung von 1.350 dpi und liefern eine überragende Druckqualität.

Zudem bieten die Flachbettdrucker mit zehn frei konfigurierbaren Farbkanälen eine enorme Vielseitigkeit. Neben CMYK erweitern Farben wie Light Cyan, Magenta und Black sowie Neon Pink und Yellow den Anwendungsspielraum. Ausserdem bieten Weiss, Bright Orange sowie Effektlack und Primer zusätzliche Veredelungsoptionen.

Dabei verfügen *Nyala 5* und *Impala 5* über zwei, der Flachbett-Drucker *Kudu* über drei Druckkopfreihen.

Und wie bisher schon können die Drucker der neuen Generation erweitert werden. So bietet *swissQprint* eine Rolle-zu-Rolle-Option für 3,20 oder 2,50 m breite flexible Materialien an, die Option Dual Roll für zwei Rollen mit je 1,55 m oder 1,20 m und die sogenannte Collector Paper Option, bei der bereits auf Format geschnittene oder gestanzte Substrate vollflächig bis zum Rand bedruckt werden können, ohne dass das Druckfundament anschliessend gereinigt werden müsste. Und schliesslich können



Der Flachbettdrucker *Nyala 5* lässt sich von beiden Seiten bedienen. Während im rechten Teil gedruckt wird, kann der Drucker auf der gegenüberliegenden Seite mit Material bestückt werden.

bei der Option für übergrosse Formate Kartons bis zu 4,00 m bedruckt werden.

«End of Life» gehört nicht zum Vokabular

swissQprint entwickelt und produziert seine Drucker zu 100% am Schweizer Hauptsitz in Kriesern und hat so die volle Kontrolle über das Gesamtsystem. So sind die Drucker auf Langlebigkeit und minimale Wartung ausgelegt, was die Betriebskosten niedrig und den ökologischen Fussabdruck klein hält.

Tatsächlich sind rund 90% der Maschinen der ersten Generation nach wie vor im Einsatz – seit über 15 Jahren.

Weil *swissQprint* die Software der ersten Generation nach wie vor unterstützt sowie auch Ersatzteile und Tinten liefert. «End of Life» gehört nicht zum Vokabular des Schweizer Herstellers. Dem liegt die *swissQprint*-Philosophie zugrunde, nach der wenig Verschleiss auch wenig Serviceeinsätze erfordert – der Unterhalt als auch die CO₂-Emissionen bleiben damit auch gering. Daher verwendet *swissQprint* nur hochwertige Materialien und Komponenten und zweitens möglichst wenig Verschleissteile. 95% der Maschinenteile haben das Potenzial zur Rückführung in die Kreislaufwirtschaft.

Teil der *swissQprint*-Philosophie ist auch: «Reparieren statt Ersetzen». Besonders Druckköpfe oder elektronische Boards, die noch in gutem Zustand sind, erhalten ein zweites Leben.

Diese Kombination aus hoher Leistungsfähigkeit und ökologischer Verantwortung erlaubt es *swissQprint*, drei Jahre Werksgarantie auf einen neuer Drucker zu gewähren.

«Leistungsfähigkeit mit hoher Ausgabequalität zu kombinieren ist seit jeher unser Anspruch, und die neuen Drucker verkörpern dies perfekt», unterstreicht CARMEN EICHER.



swissQprint Kudu, Nyala 5, Impala 5 (von unten nach oben). Die Drucker sind ab sofort lieferbar.

> www.swissqprint.com

